

ÜZ Lülsfeld: Flexibler Abrechnen mit Schleupen.CS

21.06.2005, 08:35 | Energie & Umwelt

Pressemitteilung von: *Schleupen AG*

In Sachen Vertragsabrechnung hat sich die Unterfränkische Überlandzentrale eG (ÜZ), Lülsfeld, jetzt für den Einsatz von Schleupen.CS entschieden. Vorausgegangen war dieser Entscheidung eine intensive Marktanalyse, bei der die größte bayerische Stromgenossenschaft insgesamt sieben Softwarelösungen genauer unter die Lupe genommen hatte. Dabei überzeugte Schleupen nicht nur durch die Funktionalität. „Uns hat vor allem auch der flexible Produktgenerator überzeugt, mit dem unsere Abrechner einfach und ohne großen Aufwand neue Tarife und Vertragsvarianten erzeugen können“, so Otmar Haubenreich, verantwortlich für EDV und Organisation bei der ÜZ. Daneben war für ihn aber auch die flexible Umsetzung des Unbundling ein wichtiges Kriterium, bei dem die ÜZ konsequent auf das Ein-Vertragsmodell setzt. „Der Kunde möchte einen Vertrag und eine Rechnung. Ihm ist es egal, wie das Geld letztendlich zum Netzbetreiber kommt“, beschreibt Otmar Haubenreich den Ansatz. Aus seiner Sicht ist deswegen das Ein-Vertragsmodell für ein Unternehmen wie die ÜZ die einfachste und wirtschaftlichste Lösung, um den Anforderungen des informatorischen und buchhalterischen Unbundling zu genügen. Neben dem Modul für die Vertragsabrechnung CS.VA, das künftig integriert mit der bereits eingesetzten SAP-Lösung arbeiten wird, setzt die ÜZ auch auf CS.NM, das Modul für das Netznutzungsmanagement. Dabei steht vor allem auch die elektronische Abwicklung des Kundenwechselprozesses auf Basis des EDIFACT-Formats UTILMD im Mittelpunkt.

Die ÜZ ist mit 3.300 Anteilseignern die größte bayerische Stromgenossenschaft. Sie versorgt im Südosten Unterfrankens ein Gebiet von rund 1.000 Quadratkilometern mit mehr als 122.000 Einwohnern mit elektrischer Energie. Über ein Verteilungsnetz von 5.200 km Länge fließen in der ländlich geprägten Region jährlich rund 360 Mio. kWh Strom zu den Kunden. Der Erhalt und Ausbau der Anlagen erfordert ein jährliches Investitionsvolumen von rund 5 Mio. Euro, ein direkter Beitrag zur Stärkung der Wirtschaftskraft der Region. Den größten Teil ihres Strombedarfs bezieht die ÜZ von der E.ON Bayern AG. Aus Eigenerzeugung und regenerativer Erzeugung werden ca. 17 % zugeliefert.

Weitere Informationen:

Schleupen AG - Martina Nawrocki
Albert-Einstein-Str. 7 - 31515 Wunstorf
Tel. 05031 963 330 - Fax: 05031 963 295
info@schleupen.de - <http://www.schleupen.de>

Portrait

Die Schleupen AG, gegründet 1970, erwirtschaftete im Jahr 2004 mit rund 350 Mitarbeitern einen Umsatz von knapp 44 Millionen Euro. Größter Bereich innerhalb der Schleupen AG ist „Utilities“, der mehr als 300 Unternehmen aus der Energie- und Wasserwirtschaft zu seinen Kunden zählt. Im Segment der Energiewirtschaft ist Schleupen einer der wenigen Anbieter, der eine durchgängige Komplettlösung anbietet, die vom Energiedatenmanagement über das Billing bis hin zu den betriebswirtschaftlichen Anwendungen oder der Materialwirtschaft reicht. Darüber hinaus ist Schleupen in

den Zielmärkten „Tax & Finance“ vertreten. Hier bietet das Unternehmen neben einer Branchenlösung für Steuerberater und Wirtschaftsprüfer auch ein System für das Risikomanagement, mit dem sich Schleupen sowohl im Mittelstand als auch bei großen Konzernen etablieren konnte.

News-ID: 51280 • Views: 3064 (Stand: 05.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/51280/UeZ-Luelsfeld-Flexibler-Abrechnen-mit-Schleupen-CS.html>